

Jule Neigel, V

Ich spr' die Sonne untergeh'n
und sehr sanft legt sie sich nieder ich genieße immer wieder
jeden letzten warmen Strahl
bis sie langsam schlafen geht

Du lachst und findest mich wohl komisch
sagst ich wr ein Kind geblieben
wrde mich in Clowns verlieben
auf ganz and're Art normale Dinge seh'n

Du lebst und fhlst in 'ner neuen Zeit
bist immer bereit
kennst du den Blick der befreit
die Arme auszubreiten wie ein Vogel die Flgel

Ich wei nicht ob du mich verstehst
ich fhl' mich so vllig verdreht
ich fhl' mich wie es mir gefllt

Glaubst immer nur an deine Augen
und die Dinge die ich fhle
mut du immer nur behren
hast du nicht den Mut
auf diese Art zu seh'n

Erzhlst du mir - nur mde Bilder
redest von verlornen Trumen
wrde Tage nur versumen
auf ganz falsche Art
normale Dinge sehn'

Du lebst und fhlst in 'ner neuen Zeit
bist immer bereit
kennst du den Blick der befreit
die Arme auszubreiten wie ein Vogel die Flgel

Ich wei nicht ob du mich verstehst
ich fhl' mich so vllig verdreht
ich fhl' mich wie es mir gefllt